

ifo-Geschäftsklima: Rezessionswahrscheinlichkeit nimmt zu

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
ifo-Geschäftsklimaindex	85,2	86,4	86,3 rev.
ifo-Geschäftslagebeurteilung	87,0	88,0	88,5
ifo-Geschäftserwartungen	83,5	84,8	84,2 rev.

Quelle: ifo, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Heute Vormittag hat das Münchner ifo-Institut aktuelle Zahlen zur Stimmungslage in der deutschen Wirtschaft veröffentlicht. Demnach hat der ifo-Geschäftsklimaindex im Januar einen überraschend deutlichen Rücksetzer auf 85,2 Punkte hinnehmen müssen. Dies ist der schlechteste Wert für das wichtige Stimmungsbarometer seit Mitte 2020. Die befragten Unternehmen beurteilen vor allem ihre aktuelle Geschäftslage deutlich kritischer als im Vormonat, der entsprechende Index sank auf 87,0 Punkte. Aber auch die auf die Entwicklung in sechs Monaten gerichteten Geschäftserwartungen wurden von dem ohnehin schon wenig optimistischen Vormonatswert weiter abwärts korrigiert. Die Erwartungskomponente notiert nur noch bei 83,5 Punkten. Die heutigen Zahlen sind eindeutig eine negative Überraschung.
- // Die konjunkturelle Lage ist in Deutschland auch zum Jahresauftakt 2024 schlecht. Nachdem bereits im vierten Quartal 2023 die reale Wirtschaftsleistung sehr wahrscheinlich gesunken sein dürfte, nimmt das Risiko eines erneuten Rücksetzers auch zu Beginn dieses Jahres zu. Die deutsche Wirtschaft sieht sich aktuell einer ganzen Reihe von Belastungen ausgesetzt, von strafferen Finanzierungsbedingungen über eine schwächelnde globale Nachfrage bis hin zu den geopolitischen Risiken. Zu Letzterem ist mit den Angriffen der Huthi-Rebellen im Roten Meer auf eine der wichtigsten Schifffahrtsrouten für den globalen Handel ein neuer Krisenherd hinzugekommen, der Transportkosten und -fristen deutlich erhöht und globale Wertschöpfungsketten einem erneuten Stresstest aussetzt.
- // Es gibt jedoch auch einige weitere Faktoren, die derzeit auf die Stimmung in den Unternehmen drücken. Hierzu gehört die erfolgte Straffung der Haushaltspolitik nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Schuldenbremse, bei denen einzelne Maßnahmen auch Proteste der Betroffenen (z.B. Landwirte) ausgelöst haben. Immer mehr Prognostiker teilen unsere Einschätzung, dass die unfreiwillig restriktive Fiskalpolitik in diesem Jahr zu einem Hemmschuh für die Konjunktur wird. Ebenfalls bremsend, wenngleich schwer zu quantifizieren, dürften sich die kalte Witterung, die Infektionswelle und das Hochwasser ausgewirkt haben. Und hinzu kommt noch ein Tarifkonflikt bei der Bahn, dessen Folgen mit tagelangen Streiks ebenfalls die wirtschaftliche Tätigkeit im ersten Quartal belasten dürften.
- // Auf sektoraler Ebene bestätigt sich das Bild der bereits zuvor gemeldeten Einkaufsmanagerindizes. So hat sich die Stimmung in der Industrie ausgehend von niedrigem Niveau aufgehellt. Spiegelbildlich hat der Pessimismus im Dienstleistungssektor wieder zugenommen, auch der PMI Dienstleistungen hatte gestern mit einem deutlichen Rücksetzer negativ überrascht. In der ifo-Umfrage ging es zudem auch im Handel und im Bauhauptgewerbe mit der Stimmung weiter deutlich abwärts.
- // Die deutsche Wirtschaft stagniert mehr oder weniger seit Mitte 2022, im vergangenen Jahr ist das reale BIP um 0,3% geschrumpft. Um den Jahreswechsel scheint der deutschen Konjunktur aber nochmal die Puste ausgegangen zu sein, das Risiko einer zumindest technischen Rezession in diesem Winterhalbjahr hat sich deutlich erhöht. Unsere Wachstumsprognose für das Gesamtjahr fällt mit 0,3% entsprechend gering aus. Für die EZB nimmt der Druck zu, die geldpolitischen Zügel zu lockern. Die im Dezember aktualisierte Konjunkturprognose der EZB halten wir noch immer für zu optimistisch. Sofern die anstehenden Lohnrunden grünes Licht geben, rechnen wir ab dem Juni mit Zinssenkungen der EZB.

Fazit

- // Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich im Januar überraschend deutlich eingetrübt. Der ifo-Geschäftsklimaindex sank auf 85,2 Punkte und damit den niedrigsten Stand seit Mitte 2020. Sowohl die aktuelle Lage als auch die Geschäftserwartungen werden deutlich negativer beurteilt. Die Liste der Belastungsfaktoren ist in den vergangenen Wochen länger geworden. Die Angriffe der Huthis auf Handelsschiffe im Roten Meer, die ungewollt restriktive Ausrichtung der Fiskalpolitik nach dem Bundesverfassungsgerichtsentscheid und der Bahnstreik erweisen sich als regelrechte Stimmungskiller für die deutschen Unternehmen. Das Risiko für eine technische Rezession in Deutschland hat spürbar zugenommen.

Analyst

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 152 7351531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
25. Januar 2024, 11:19 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum